

Postulatvon Roger Bartholdi (SVP)
und Mauro Tuena (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie bei verkehrs- und sicherheitspolizeilichen Kontrollen sogenannte Drogen-Schnelltests eingeführt beziehungsweise verwendet werden können.

Begründung:

Leider werden immer wieder Verkehrsunfälle von Personen unter Drogeneinfluss verursacht. Um rasch ermitteln zu können, ob eine Person Drogen konsumiert hat, ist die Anwendung eines Drogen-Schnelltests erforderlich. Erst nach einem positiven Resultat eines solchen Schnelltestes, drängt sich die Veranlassung einer Blut- und/oder Urinprobe auf, da die Schnelltests nicht für administrative oder juristische Sanktionen ausreichen. Die Auswertungen der Zuger und der Tessiner Polizeien haben aufgezeigt, dass im Verlaufe der Testphase dieser Drogen-Schnelltests eine sehr hohe Zuverlässigkeit erreicht werden konnte.

